

Bauhaus
Dessau

Do it yourself

Auf Schlemmers
Spuren – der Kreiselanz



Alter
altersübergreifend

Zeit
2–3 Stunden

Material

- > Bleistift
- > Kartonpapier
- > Klebeband
- > verschiedene Dinge und Formen aus Metall

Oskar Schlemmer war als Meister am Bauhaus in Weimar und Dessau tätig. Dort lehrte er im Zeichenunterricht und war Leiter der Bühnenwerkstatt. In seiner Arbeit beschäftigte er sich mit dem modernen Menschen und seinen Formen. Aus den Zeichnungen und Bildern, die aus diesen Überlegungen entstanden, fertigte er Kostüme an. Die menschliche Figur wird dabei auf geometrische Formen reduziert.

1922 zeigte er erstmalig das Triadischen Ballett. Die Kostüme sahen aus als wären sie aus seinen Zeichnungen geklettert. Die Kunst sollte durch das Theater von der Zeichnung oder der Malerei in den Raum übertragen werden. Ausgehend von diesen Arbeiten lädt die folgende Übung ein, eigene Figuren und Kostüme herzustellen und über ein Blatt Papier tanzen und zeichnen zu lassen.

Grundlage bildet ein selbstgebauter Kreisel aus Stift und Karton, an dem dein Kostüm befestigt werden soll.

////////////////////////////////////

A u f g a b e

1) Malt, zum Beispiel mithilfe eines Zirkels, einen Kreis auf die Pappe und schneidet diesen aus. Um eine stabile Basis für den Kreisel zu erhalten. Drei aufeinander geklebte Kreisel sind optimal.

2) Steckt dann in die Mitte einen Bleistift eurer Wahl. Nun habt ihr das Grundgerüst des Kreisels und eurer Figur.

3) Sammelt nun verschiedene Dinge und Formen aus Metall oder stellt eigene Formen aus Pappe her. Versucht, euch auf ein oder zwei Materialien zu beschränken. Schaut euch in eurem Haushalt um: Welche Objekte könntet ihr auch aus dem Keller oder der Garage verwenden, die euch an Körperteile oder menschliche Formen erinnern?

4) Erstellt aus diesen gesammelten Dingen ein eigenes Schlemmer-Kostüm und bringt es um den Stift herum an euren Kreisel an.

Um euch inspirieren zu lassen, schaut euch doch mal das Triadische Ballett im Internet an.

